



Moin leve Lüüd!

In ganz Norddeutschland hört und sieht man Plattdeutsch. Manchmal tragen Straßen oder Orte plattdeutsche Namen. Es gibt zum Beispiel den „Freesenkoog“, „Steenbargen“ und Straßennamen wie „Achter Lüttenmoor“. Manchmal muss man auch etwas genauer hinschauen. Dann findet man plattdeutsche Beschriftungen an Gebäuden und Denkmälern. Kennt ihr vielleicht die „Dusenddüwelswarf“?

Manche Orte haben auch eine besondere plattdeutsche Geschichte, weil dort vielleicht plattdeutsche Dichterinnen oder Dichter gelebt haben oder weil es einen plattdeutschen Text oder ein Lied über diesen Ort gibt. Oder sogar ein Rezept, wenn Orte nach Gerichten benannt sind. Das glaubt ihr nicht? Dann sucht mal den Klütenstieg. Platt ist einfach überall!



Auf www.plattdeutsch-sammeln.de wollen wir all das zusammentragen – un jeeden kann mitmaken! Wie das geht, steht auf der Rückseite.

www.plattdeutsch-sammeln.de

Hier geht's los! →

Sammel Platt in Land un Stadt!

LOS GEHT'S!

So funktioniert

plattdeutsch-sammeln.de



1. Schnappt euch einen Stadtplan oder eine Landkarte und schaut in allen Straßen genau nach. Klingt das ein oder andere vielleicht nach Plattdeutsch? Notiert euch diese Bezeichnungen. Das können Straßennamen sein, aber auch ein Park oder ein Denkmal können op Platt benannt worden sein.

2. Nun geht's an die frische Luft! Besucht gemeinsam die Orte, die ihr auf eurer Karte entdeckt habt.

3. Macht vor Ort ein Foto von dem plattdeutschen Fundstück. Vergesst auch nicht, auf dem Hin- und Rückweg die Augen offen zu halten! Nicht alle plattdeutschen Bezeichnungen, die euch umgeben, werden in eurer Karte eingezeichnet sein. Vielleicht findet ihr auf eurem Weg noch viel mehr Platt als gedacht.

4. Sobald ihr zurück in eurem Klassenraum seid, könnt ihr gemeinsam eure Fotos auf www.plattdeutsch-sammeln.de hochladen. Dort könnt ihr zeigen, wo ihr fündig geworden seid, und ihr könnt auch etwas zu dem Objekt oder Ort schreiben. Eure kleine Entdeckungsreise ist nun ein Teil eines großen gemeinsamen Forschungsprojektes.

5. Vielen Dank für eure Mitarbeit! Schaut euch weiter um! Ihr werdet bestimmt noch viel mehr entdecken! Wir freuen uns schon darauf!

